

Ergebnispräsentation Umfrage „Risikowahrnehmung in Österreich“

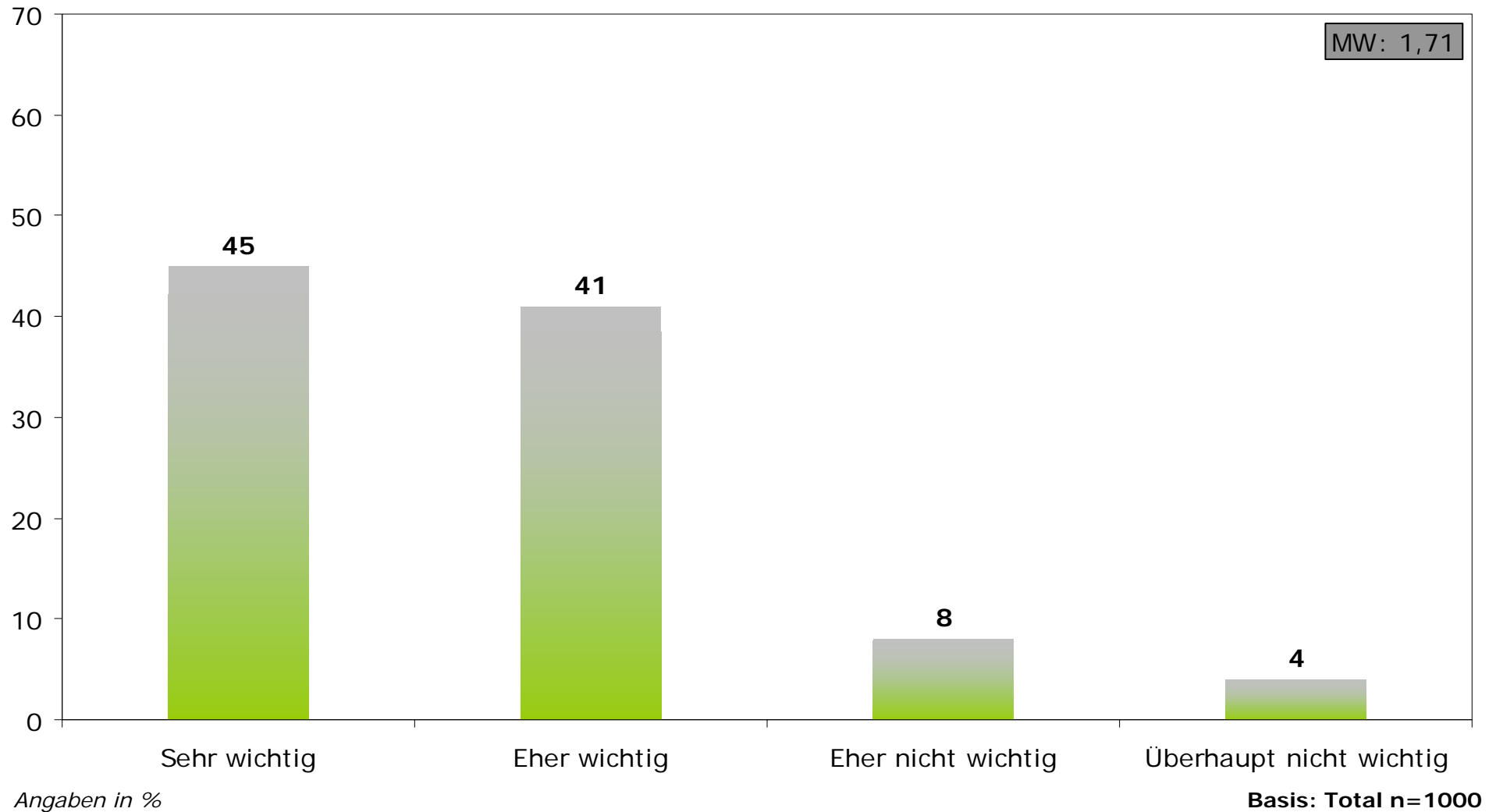
Dr. Harald Pitters

Karmasin Marktforschung /
Österreichisches Gallup Institut

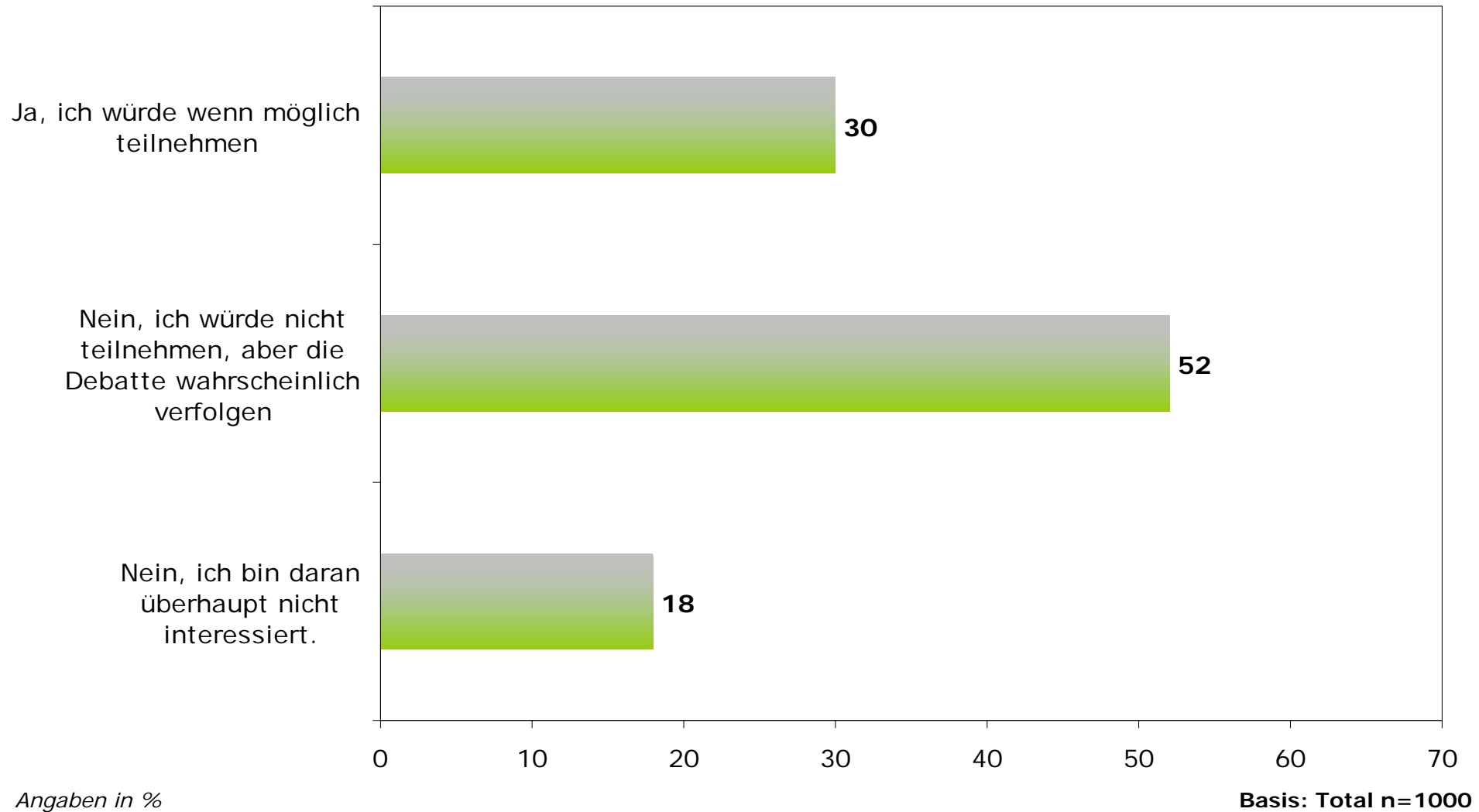
METHODE

Thema der Untersuchung:	Risikowahrnehmung in Österreich
Befragungszeitraum:	Februar 2007
Grundgesamtheit:	Repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 16 Jahren
Befragungsgebiet:	Bundesweit
Methode:	CATI
Stichprobenverfahren:	Zufallsauswahl (Random Sampling)
Stichprobengröße:	n=1000
Auf- und Abrundung:	Summe von 99% oder 101% ist mit 100% gleichwertig
Kontrollen:	Telefonische Kontrollen (15%) Rücklaufkontrollen (100%) Plausibilitätskontrolle durch einen Vorlauf in der Datenverarbeitung (100%)

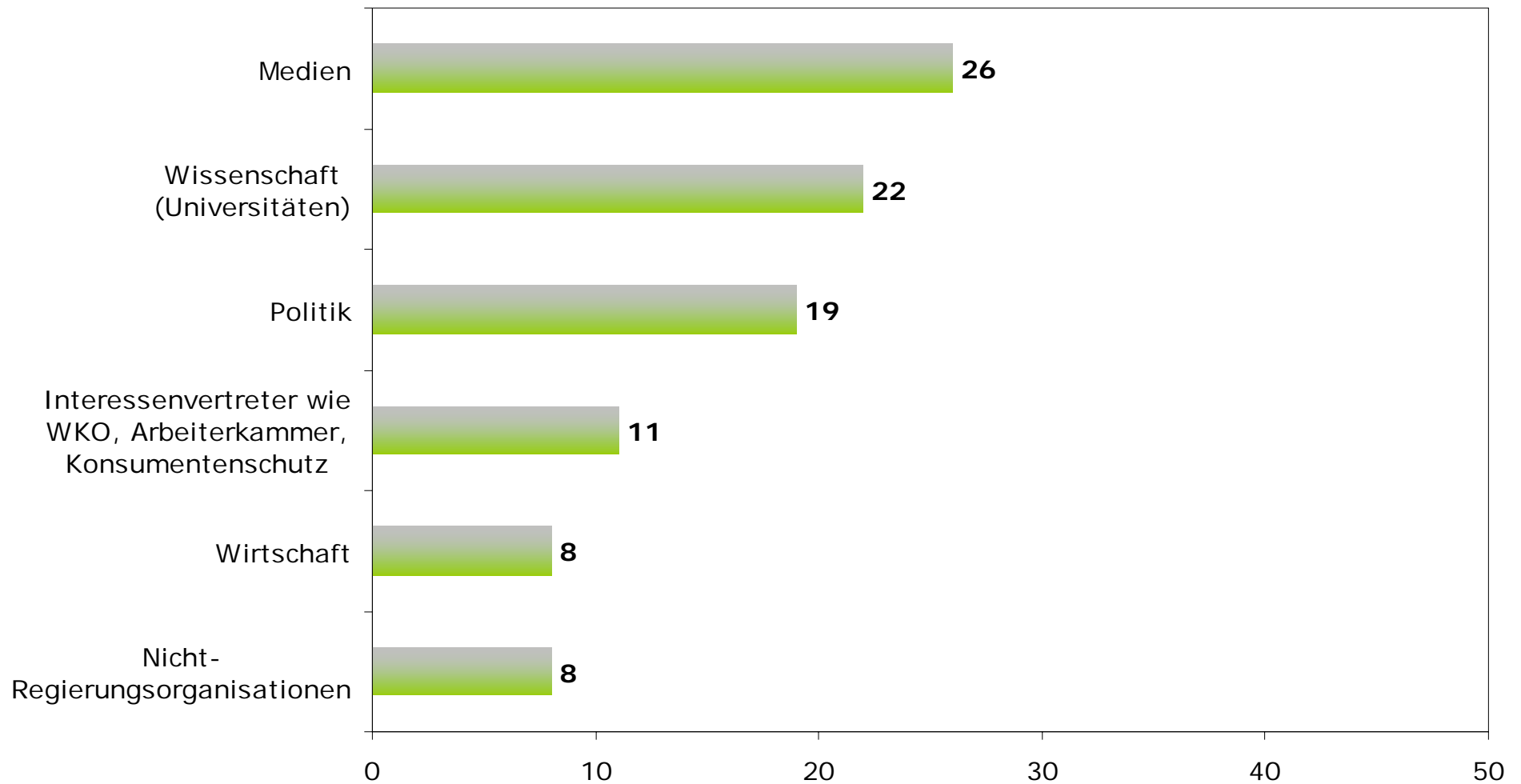
Wie wichtig finden Sie es, dass neue Informations- und Dialoginitiativen zu Risikothemen durchgeführt werden?



Können Sie sich grundsätzlich vorstellen, selbst an einem Risikodialog teilzunehmen?



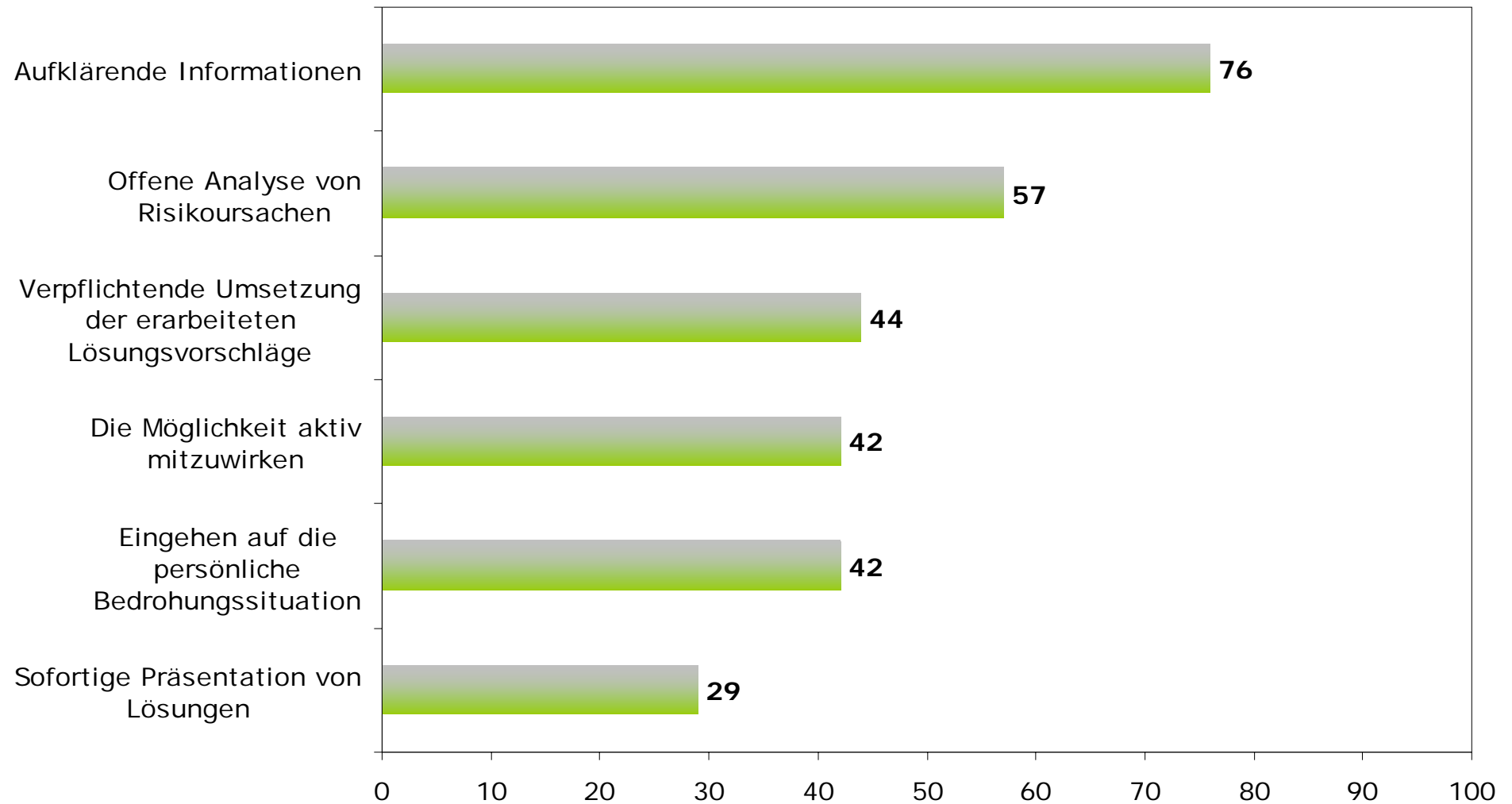
Von wem erwarten Sie am ehesten neue Informations- und Dialoginitiativen zum Thema Risiko?



Angaben in %
Fehlender Wert auf 100: ‚keine Angabe‘

Basis: Total n=1000

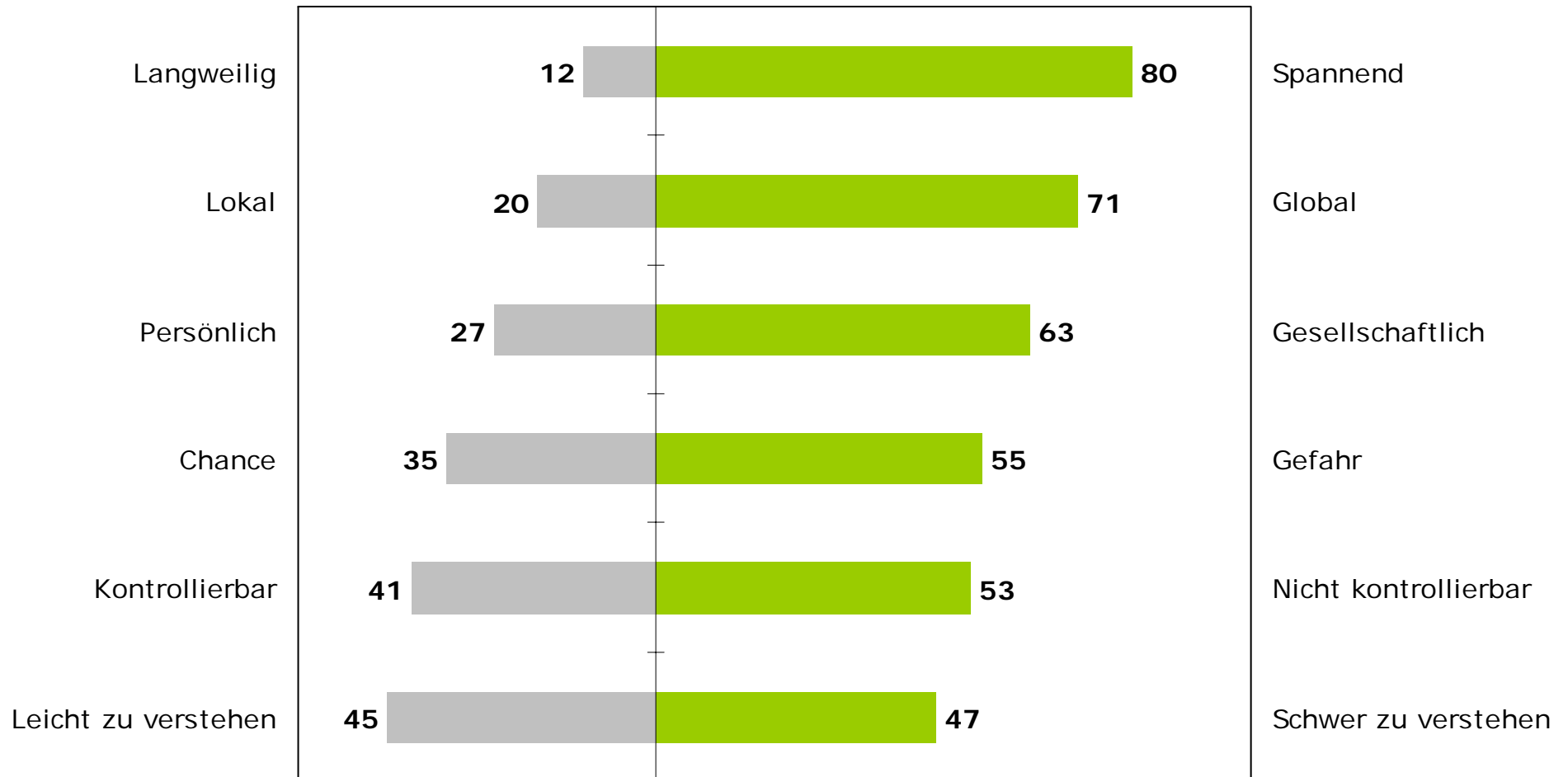
Was erwarten Sie von einem Risikodialog?



Angaben in %

Können sich grundsätzlich vorstellen, selbst an einem Risikodialog teilzunehmen
Basis: n=815

**Ich lese Ihnen nun einige Begriffspaare zum Begriff Risiko vor.
Bitte sagen Sie mir jeweils, welche dieser
beiden Alternativen Sie für eher zutreffend halten.**



Angaben in %
Fehlende Werte auf 100: ‚keine Angabe‘

Basis: Total n=1000